

# RHETORIKSEMINARE

## RS 01

31.05.–03.06.2012

in Wendgräben

## RS 02

27.09.–30.09.2012

in Wendgräben

## RS 03

25.10.–28.10.2012

in Wendgräben

### Leitung/Trainerin:

Dr. Renate Kremer

### Teilnehmerbeitrag:

100,- Euro

*Das Seminar RS 02 wird im Rahmen des Projekts Neue Fördermaßnahmen angeboten.*



## Politische Rhetorik I

Im Basisseminar Rhetorik wird auf kommunikationspsychologischer Grundlage ein praxisbezogenes Instrumentarium vermittelt, das die Fähigkeit stärken soll, vor einem Publikum Vorträge zu halten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen, sachgerecht und zielgruppenorientiert zu informieren und zu überzeugen. Diese Fähigkeit ist Voraussetzung für Erfolg im Studium, Beruf und gesellschaftlich-politischen Engagement gleichermaßen. Da es bei einem öffentlichen Auftritt nie nur um die Sache geht, sondern immer auch um Selbst-Darstellung, sollten Teilnehmer die Bereitschaft mitbringen, sich persönlich einzubringen und sich auch auf Übungen einzulassen, die auf den ersten Blick ungewöhnlich erscheinen.

Themen des Basisseminars sind u. a.:

- Stimme, Atem, Körpersprache: Elemente der nonverbalen Interaktion
- Umgang mit Lampenfieber, Störungen und Stress
- Inhalt und Inszenierung: Auswertung von Kurzreden
- Analyse politischer Reden

*Teilnehmerkreis: Deutsche Stipendiaten und ausländische Stipendiaten mit sehr guten Deutschkenntnissen.*

*Zu den Rhetorikseminaren werden bevorzugt Stipendiatinnen und Stipendiaten, deren Studienabschluss in Kürze bevorsteht, zugelassen.*

## Politische Rhetorik II Überfachlicher Kompetenzerwerb in Kommunikation und Rhetorik

Verhalten steuert unseren Erfolg. In der öffentlichen und privaten Interaktion transportieren wir unsere Ideen maßgeblich durch Kommunikation. Unser Verhalten gewinnt dadurch Einfluss auf die Gestaltung unserer Lebenswirklichkeit.

Das Rhetorik-Aufbauseminar richtet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Rhetorik-Basisseminars. Ziel ist es, das eigene Kommunikationsvermögen mit einem überfachlichen Kompetenzerwerb zu erweitern. Ob Überzeugungskraft in Debatten, der gezielte Einsatz von Fragetechnik oder die bewusste Steuerung herausfordernder Gesprächssituationen – dies kann nur gelingen, wenn neben einem hohen Bewusstsein für Kommunikationsprozesse auch das Handwerkszeug erlernt ist.

Im Seminar soll ein nachhaltiger Transfer geleistet werden, der in einer Vielzahl praktischer Übungen gesichert wird. Konkret stehen diese Inhalte im Fokus:

- Bausteine tragfähiger Kommunikation in Gesprächen
- Professionelle Führung in Gesprächen: Förderer und Störer
- Konstruktive Sach-, Konflikt- und Kritikgespräche
- Rollenspiele aus dem politischen und sozialen Alltag der Teilnehmer

*Wie das Rhetorik-Basisseminar lebt auch das Fortgeschrittenen-Seminar von der Aufgeschlossenheit und der Bereitschaft der Teilnehmer zur aktiven Mitarbeit. Auf die Aussicht, nicht nur etwas über andere, sondern vor allem etwas über sich zu erfahren, sollten sich die Teilnehmer einstellen.*

### RS 04

*10.05. – 13.05.2012  
in Wendgräben*

### RS 05

*06.12. – 09.12.2012  
in Wendgräben*

**Leitung/Trainerin:**  
*Dr. Pamela Luckau*

**Teilnehmerbeitrag:**  
*120,- Euro*

**RS 06**

02.11. – 04.11.2012

in Königswinter

**Leitung:**

Sascha Dornbusch

(Dr. Kathrin Menzel)

**Teilnehmerbeitrag:**

75,- Euro

**Kommunikation in der Verhandlung**

Für unseren Alltag sind das Verhandeln von unterschiedlichen Interessen und letztlich das Ziel einer Übereinkunft bei Konflikten bestimmend.

Jeder Mensch hat sein eigenes Muster, seine eigene Art, mit Konflikten umzugehen. Häufig besteht dies in einem Ignorieren, Herunterspielen oder Nicht-Wahrnehmen des Konfliktes bzw. des Konfliktpotentials. Ziel dieses Seminars ist es daher, zunächst die Selbstwahrnehmung im Hinblick auf die eigene Konfliktbearbeitung zu erweitern. Anschließend werden Möglichkeiten der Konfliktbewältigung aufgezeigt und in verschiedenen Übungen und Praxissimulationen eingeübt.

- Interessen, Motive und Konflikte – der gute Wille zum Kompromiss
- Andere Standpunkte unter konstruktiver Einbeziehung der eigenen Meinung verstehen und wertschätzen
- Typisches Verhalten in Konfliktsituationen
- Voraussetzungen für eine Konfliktbearbeitung und -lösung
- Moderation von (konfliktiven) Verhandlungen
- Verhandlung nach dem Harvard-Prinzip
- Konfliktprävention

*Zu dem Seminar werden bevorzugt Stipendiatinnen und Stipendiaten, deren Studienabschluss in Kürze bevorsteht, zugelassen.*

*Diese Veranstaltung wird im Rahmen des Projekts Neue Fördermaßnahmen angeboten.*